

Stadt Vetschau/Spreewald

Beschlussvorlage öffentlich	Vorlage-Nr: AZ: Datum: Amt: Verfasser:	BV-StVV-082-15 4.1-le 21.01.2015 Fachbereich Bau Anke Lehmann				
Beratungsfolge			Anw.	Dafür	Dag.	Enth.
09.02.2015 Wirtschaftsausschuss						
26.02.2015 Hauptausschuss						
19.03.2015 Stadtverordnetenversammlung Vetschau/Spreewald						
Betreff Beschluss über die 7. Änderung des FNP für einen Teilbereich in der Gemarkung Vetschau - im Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01 / 2015 "Photovoltaikanlagen - Altes Umspannwerk" der Stadt Vetschau/Spreewald Änderungsbeschluss						

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Vetschau/Spreewald stimmt der 7. Änderung des Flächennutzungsplanes (FNP) für einen Teilbereich in der Gemarkung Vetschau – im Parallelverfahren zur Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 01 / 2015 „Photovoltaikanlagen – Altes Umspannwerk“ der Stadt Vetschau/Spreewald gemäß § 8 (3) BauGB zu.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst die Flurstücke 554, 555, 556 und 412/3 sowie 478 tlw. der Gemarkung Vetschau, Flur 10 im Stadtteil Märkischheide (Ortsausgang Richtung Babow) mit einer Gesamtgröße von ca. 5 ha und wird begrenzt im Norden durch die Kreisstraße K 6627 im Süden und Westen durch angrenzende Waldflächen (Anlage).

Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs.1 Satz 2 BauGB).

Beschlussbegründung:

Der vorhandene Flächennutzungsplan widerspricht einer beabsichtigten Beplanung und Bebauung als Sondergebiet mit PV-Anlagen. Das ehemalige Umspannwerk mit einer Gesamtfläche von ca. 5 ha im Stadtteil Märkischheide ist derzeit als Fläche für Ver- und Entsorgungsanlagen ausgewiesen. Somit würde das Entwicklungsverbot verletzt werden. Folglich ist mit der Aufstellung des Bebauungsplan Nr. 01 / 2015 „SO-Gebiet PV-Anlagen - Altes Umspannwerk“ der Flächennutzungsplan zu ändern.

Dieses parallele Änderungsverfahren beinhaltet, dass der Flächennutzungsplan und der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 01 / 2015 „SO-Gebiet PV-Anlagen - Altes Umspannwerk“ in einem zeitlichen Zusammenhang und inhaltlicher Abstimmung erarbeitet werden.

Anlage

Finanzielle Auswirkungen:

JA:

NEIN:

X

Betrag:

Aufwand / Auszahlung aus dem Produkt:	
Ertrag / Einzahlung in Produkt	
Konto / Maßnahme:	

Mittel stehen zur Verfügung

JA:

NEIN:

gem. Haushaltsplan (Produkt / Konto / Maßnahme)	
im Rahmen des Budgets	
Über / Außerplanmäßig - gemäß Beschluss der StVV (Beschlussnummer und Beschlussdatum angeben)	
oder	
- gemäß Verwaltungsverfügung gemäß § 5 Abs. 3 der Haushaltssatzung (Datum der Verfügung angeben)	

Stellungnahme Fachbereich Finanzen:

Mitarbeiter	Sachbearbeiter	Fachbereichsleiter	Bürgermeister
-------------	----------------	--------------------	---------------